

Weitere Informationen zur Beantragung eines Katastrophen-Darlehens oder zu von anderen FEMA-Partnern verfügbaren Hilfeleistungen finden Sie unter: www.DisasterAssistance.gov.

Wissenswertes vor der Beantragung:

Versicherung: Wenn Sie versichert sind, müssen Sie vor der Beantragung für FEMA-Hilfeleistungen keinen Versicherungsanspruch einreichen. Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrer Versicherungsgesellschaft so bald wie möglich Kontakt aufzunehmen, um Ihren Versicherungsanspruchsvorgang einzuleiten. Beim Erhalt Ihrer Versicherungsleistungen rufen Sie bitte FEMA unter 800-621-3362 an, um Ihre Hilfeleistungsmöglichkeiten besprechen zu können.

Inspektionen: Bei einer erforderlichen Inspektion wird ein FEMA-Inspektor Kontakt mit Ihnen aufnehmen, um einen Termin zur Schadensbeurteilung Ihres Grundstücks auszumachen. Falls Sie es nicht zum Termin schaffen, kann ein anderes, über 18 Jahre altes Haushaltsmitglied den Termin übernehmen. Die Inspektoren werden einen FEMA-Lichtbildausweis dabei haben und wurden dazu ausgebildet, von Katastrophen verursachte Schäden zu identifizieren. Die Inspektoren werden bestimmte Bereiche Ihres Hauses nicht betreten, wie z. B. Zwischenräume, Dachböden und Dächer. Inspektoren treffen keine Entscheidungen darüber, ob Sie FEMA-Hilfeleistungen erhalten oder nicht.

Vervielfältigung von Versicherungsleistungen: Die Bereitstellung von wahrheitsgetreuen Informationen ist zur Vorbeugung einer Vervielfältigung der FEMA-Hilfeleistung von zentraler Bedeutung. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass FEMA keine Hilfeleistungen für vom Versicherungsschutz abgedeckte Verluste oder andere Quellen zur Verfügung stellen darf. Falls Sie FEMA-Hilfeleistungen erhalten und eine Versicherung haben, die den gleichen Verlust abdeckt, müssen Sie die FEMA-Hilfeleistung wieder zurückgeben.

Begrenzungen der finanziellen Unterstützung: Die finanzielle Unterstützung beschränkt sich auf einen jährlich angepassten Betrag basierend auf den Verbraucherpreisindex. Die Begrenzung der finanziellen Unterstützung kann mit einer Kombination aus Wohnhilfe und sonstiger finanzieller Unterstützung zur Nothilfe

erreicht werden.

Flood insurance and Special Flood Hazard Areas (SFHA): If your home is located an SFHA, you are required to purchase and maintain flood insurance on your property as a condition of receiving FEMA disaster assistance. Failure to obtain and maintain flood insurance may affect your eligibility for future FEMA assistance.

Dauer der Hilfeleistung: Unterstützung wird bis zu 18 Monate lang nach Ausruf des Katastrophenzustands zur Verfügung gestellt, kann aber mit einer Genehmigung vom Staat, vom Stamm oder vom Gebiet und FEMA verlängert werden.

Beantragung zur Katastrophenhilfe

Online:

Gehen Sie zu www.DisasterAssistance.gov auf Ihrem Computer, Handy, oder verwenden Sie die FEMA-App (www.fema.gov/mobile-app), um sich zu registrieren und den Status Ihres Antrags zu überprüfen.

Telefonisch:

Rufen Sie 800-621-3362 an

- Sie können sich in jeder beliebigen Sprache registrieren. Drücken Sie 2 für Spanisch.
- Falls Sie taub, schwerhörig, oder eine Sprachbehinderung haben und ein Seven-Eleven-Geschäft oder Video-Relay-Dienst verwenden, rufen Sie 800-621-3362 an. Fernschreiber (TTY): Rufen Sie 800-462-7585 an

Persönlich:

Besuchen Sie ein Disaster Recovery Center (Wiederherstellungszentrum).

- Rufen Sie 800-621-3362 an oder besuchen Sie www.DisasterAssistance.gov, um Auskunft über Standorte zu erfragen.
- Es ist wahrscheinlich, dass Mitglieder des Unterstützungsteams für Überlebende einer Katastrophe (Disaster Survivor Assistance) Hausbesuche von Tür zu Tür vornehmen werden. Sie werden einen FEMA-Lichtbildausweis dabei haben.

Betreuung nach der Katastrophe

Die individuelle Betreuung durch FEMA kann Ihnen dabei helfen, wieder auf die Beine zu kommen

8.10.2017



Was kann FEMA für Sie tun?

Betreuung durch FEMA kann Ihnen und anderen von einer Katastrophe betroffenen Haushaltsmitgliedern helfen, notwendige Aufwendungen und ernsthafte Bedürfnisse zu übernehmen, die nicht durch die Versicherung oder anderen Unterstützungsformen abgedeckt werden können.

Wohnhilfe:

Wohnhilfe kann auf finanzieller oder direkter Weise erfolgen, einschließlich:

Miete: Finanzielle Unterstützung zur Miete von vorübergehender Unterkunft während Reparaturen von Katastrophen verursachten Schäden an Ihrem Hauptwohnsitz vorgenommen werden, oder während Sie sich in einer Übergangsphase zu einem neuen festen Wohnsitz befinden.

Hausreparatur: Finanzielle Unterstützung für Hausbesitzer zur Reparatur von unversicherten Hausschäden, die von der Katastrophe verursacht wurden. Die Unterstützung soll das Haus wieder in einen sicheren und sanitären Wohn- oder Funktionszustand wiederherstellen.

Hausersatz: Finanzielle Unterstützung für Hausbesitzer, die Ihren Hauptwohnsitz infolge der Katastrophe ersetzen oder wieder aufbauen müssen.

Direkte Unterkunft: Unter bestimmten Umständen, in denen vorübergehende Notunterkünfte nicht zur Verfügung stehen, kann FEMA den Hausbesitzern und Vermietern direkt eine vorübergehende Unterkunft anbieten.

Sonstige Nothilfe:

Es kann sonstige Nothilfe angeboten werden, einschließlich:

Persönliches Eigentum: Unterstützung bei der Reparatur oder beim Ersatz von häufig vorkommenden Haushaltsgegenständen, darunter auch Möbel, Haushaltsgeräte und Hilfsmittel, die die Aktivitäten des täglichen Lebens unterstützen.

Medizinisch/zahnmedizinisch: Unterstützung bei der

Bezahlung von ärztlichen oder zahnärztlichen Kosten, die von der Katastrophe verursacht wurden. Dazu gehören u. a. Krankenhaus- und Rettungsdienste und der Ersatz von Medikamenten.

Beerdigung: Unterstützung für Kosten, die durch einen von der Katastrophe verursachten Tod entstanden sind. Zu den Kosten gehören u. a. die Kosten eines Sargs oder einer Urne und Begräbnisse.

Kinderbetreuung: Unterstützung für erhöhte Kinderbetreuungskosten infolge der Katastrophe. Zu den zuschussfähigen Kosten gehören u. a. Kinderbetreuungskosten für Kinder bis zum Alter von 13 Jahren oder für 14 bis 18 Jahre alte Kinder mit Behinderungen.

Sonstige Aufwendungen: Unterstützung beim Kauf von bestimmten, durch den Staat, Stamm oder Gebiet genehmigten Gegenständen. Dazu gehören u. a. Gegenstände wie Nass- oder Trockensauger, Kettensäge oder Luftentfeuchter.

Öffentliche Verkehrsmittel: Unterstützung beim Ersatz oder bei der Reparatur eines von der Katastrophe beschädigten Fahrzeugs.

Umzugs- und Lagerkosten: Unterstützung beim vorübergehenden Umzug und Lagerung persönlichen Eigentums vom beschädigten Hauptwohnsitz während die Reparaturen vorgenommen werden.

Förderkriterien zur Unterkunft und anderer Nothilfe:

- Ihre bei der Katastrophe erlittenen Verluste müssen in einem vom Präsidenten ernannten Katastrophengebiet vorkommen;
- Ein Mitglied Ihres Haushalts muss ein US-Staatsbürger, ein ausländischer Staatsangehöriger oder ein aufenthaltsberechtigter Ausländer sein.
- Ihr beschädigtes Haus ist der Ort, in dem Sie im größten Teil des Jahres leben;
- Ihr Haus ist aufgrund der Katastrophe nicht zugänglich oder nicht bewohnbar; und
- Sie haben erforderliche Aufwendungen oder ernsthafte Bedürfnisse infolge der Katastrophe, die nicht von der Versicherung oder anderen Quellen abgedeckt werden.

Zusätzliche FEMA-Hilfsprogramme

Krisenberatung: Unterstützt Einzelpersonen und Gemeinschaften bei der Wiederherstellung nach einer Katastrophe durch die Bereitstellung von gemeinschaftsbasierten Engagement und Bildungsdienstleistungen.

Arbeitslosigkeit infolge der Katastrophe: Bietet Arbeitslosengeld und Wiederbeschäftigungsdienstleistungen für Einzelpersonen, die infolge einer Katastrophe ihren Job verloren und keinen Anspruch auf regelmäßige Arbeitslosenversicherung haben.

Katastrophen-Rechtsberatung: Bietet kostenlose Rechtsberatung für einkommensschwache Einzelpersonen, die sonst nicht in der Lage sind, Rechtsberatung zu ihren katastrophenbezogenen Bedürfnissen zu erhalten.

Katastrophenfall-Management: Unterstützt Einzelpersonen mit nicht gedeckten Bedürfnissen, die von der Katastrophe verursacht wurden, indem ein Haushaltssanierungsplan entwickelt und umgesetzt wird.

Unterstützung durch eine Partnerbehörde

FEMA arbeitet mit anderen Regierungs- und nichtstaatlichen Behörden zusammen, um die Bedürfnisse der Überlebenden der Katastrophe zu erfüllen.

FEMA arbeitet mit der US Small Business-Administration zusammen, um Hausbesitzern und Vermietern zinsgünstige Darlehen in einem erklärten Katastrophengebiet anzubieten. Sie müssen nicht unbedingt ein Unternehmensinhaber sein, um einen Antrag für ein Katastrophen-Darlehen zu stellen.